

Fragen zur Predigtnachbereitung

Titel: Ein Blick in die Zukunft

Predigttexte: 2. Thessalonicher 2,1-12

Datum: 16.02.2025

Zusammenfassung der Predigt

Das zweite Kapitel des zweiten Thessalonicherbriefs ist eine Art „Mini-Offenbarung“ an die Thessalonicher. Paulus erläutert der verunsicherten und gespaltenen Gemeinde, dass der Tag des Herrn, also die Wiederkunft Christi, noch gar nicht geschehen sein kann. Denn zuvor werden noch bedeutende Ereignisse stattfinden: Die Welt wird zu großen Teilen von Gott abfallen, die übrig gebliebene Gemeinde wird zu Gott entrückt werden (vgl. 1. Thessalonicher 4,13-18) und dann wird die Welt dem Satan anhängen, um schlussendlich von Jesus selbst endgültig vernichtet zu werden. Das ist sicherlich keine einfache Botschaft, sie ist aber für unseren Glauben und die Deutung der Weltzeiten von erheblicher Bedeutung. Nutzt daher die Impulsfragen in euren Kleingruppen oder eurer persönlichen Nachbereitung, um Paulus' Worte mehr zu begreifen.

Impulse und Fragen zur Nachbereitung und Vertiefung

1. **Textverständnis:** Was lehrt uns der Text über Gott, seine Gemeinde, die Welt und unsere Rolle in dem Ganzen? Was war dir bislang noch nicht so bewusst?
2. **Hintergrund:** Welche Bibeltex te kennst du noch über die letzten Tage? Wie ergänzen sie die Botschaft von Paulus? Warum ist das für uns so wichtig?
3. **Reflexion:** Betest du mit deinem Leben alleine Gott an oder hängst du noch an etwas anderem fest? Was hält dich davon ab, etwas daran zu ändern? (Die Frage ist mit Absicht etwas provokant gestellt, aber ernst gemeint).
4. **Anwendung:** Warum macht uns der Text Mut, dass wir nicht verzagen und unter den vielen schlimmen Nachrichten und Zeichen des Abfalls in der Welt einfach treu unseren Dienst der Anbetung Gottes tun können?
5. **Herausforderung:** Viele neigen leider dazu, Gott in der Verkündigung auf die „schönen“ Seiten zu reduzieren, um bloß nicht anzuecken - dabei ist das nicht der Gott, an den wir glauben und auch nicht seine Botschaft an die Welt. Wie können wir diesen Text nutzen, um Menschen das Evangelium der Gnade Gottes nahe zu bringen?

Abschluss

Behalte das, was Gott euch aufgezeigt hat, im Gebet und teilt es mit deinen Liebsten! Sei auch mutig und lass für dich beten, das ist sehr kraftvoll! Und wenn du Gespräch oder Gebet wünschst, melde dich bitte bei mir, ich komme gerne vorbei. Seid gesegnet, euer Andreas